

Canvas für Erlebnispädagogik-Projekte - Gruppe 1

1. Projekt Teambuilding Klasse 1		2. Zweck & Motivation Sozialen Umgang miteinander in der Klasse lernen und stärken		
3. Beteiligte Kinder Lehrkräfte Sozialpädagog*innen/ Sozialarbeiter*innen Teilhabeassistent*innen Information an die Eltern	4. Ziele Was soll mit dem Projekt erreicht werden? Die Kinder sollen sich als Gruppe wahrnehmen können. Akzeptanz aller Beteiligten und ihrer Individualität Was soll nach der Durchführung anders sein? besserer sozialer Umgang miteinander Welche Reflexionsschwerpunkte wird es geben? Was hat besser geklappt? Was hat sich verändert? Wie haben sich eure Stärken ergänzt?	5. Zielgruppe Für wen wird das Projekt gestaltet? 1. Klasse (6-7 Jahre)	7. Aktivitäten/ Leistungen Was soll in dem Projekt stattfinden? Welche Inhalte soll es haben? - Kennenlernspiele - Kooperationsaufgaben - Vertrauensspiele	8. Zeitliche Ressourcen Zu Beginn eine Woche (Projektwoche), dann regelmäßige Wiederholung (regelmäßige Nachbereitung)/ Intervention
		6. Nutzen für Teilnehmende Welchen Gewinn sollen die Teilnehmenden aus dem Projekt erzielen? - in der Klasse wohlfühlen - ankommen in der Schule - ein Teil des Ganzen zu sein - Vertrauen zur Lehrkraft und der Mitschüler*innen aufbauen - Lehrkraft lernt die Schüler*innen aus einer anderen		9. Materielle Ressourcen Teppichfliesen Sportgeräte Seile Matten

		Perspektive kennen		
<p>10. Risiken/ Beschränkungen/Grenzen/ Sicherheit Worauf sollte geachtet/ was sollte vermieden werden? Welche Grenzen gibt es? Welche Sicherheitsvorkehrungen muss es geben? Aufsichtspflicht! örtliche Gegebenheiten beachten (--> Turnhalle/ Schulhof für mehr Platz) sicherer Raum (Vertrauen - was hier gesprochen/ gelernt wird, bleibt in diesem Raum)</p>		<p>11. Möglichkeiten/ Chancen Welche Möglichkeiten birgt das Projekt? Welche Lernchancen gibt es? Wie kann es evtl. weitergehen?</p>		

Canvas für Erlebnispädagogik-Projekte - Gruppe 2

1. Projekt Grenzen erleben und bewältigen		2. Zweck & Motivation Grenzen übersteigen, um eine neue Bewältigung zu finden.		
3. Beteiligte Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren	4. Ziele Kommunikation, Ablenkung auf andere Themen, Gefühle zeigen und verstehen, Lösung, Umgang mit Frustration, Reflexion: Bewältigungsstrategie, Frustrabbau Umgang mit Aggression, Verständnis, Umgang miteinander	5. Zielgruppe 5 bis 6 Jährige, Kitagruppe	7. Aktivitäten/ Leistungen Was soll in dem Projekt stattfinden? Welche Inhalte soll es haben?	8. Zeitliche Ressourcen Wie groß ist/ wie lange geht das Projekt? Wie viel Zeit für Planung?
		6. Nutzen für Teilnehmende Welchen Gewinn sollen die Teilnehmenden aus dem Projekt erzielen?		9. Materielle Ressourcen Welches Material wird benötigt? Was ist das? Was fehlt?

10. Risiken/ Beschränkungen/Grenzen/ Sicherheit

Worauf sollte geachtet/ was sollte vermieden werden?
Welche Grenzen gibt es? Welche Sicherheitsvorkehrungen muss es geben?

11. Möglichkeiten/ Chancen

Welche Möglichkeiten birgt das Projekt? Welche Lernchancen gibt es? Wie kann es evtl. weitergehen?

Canvas für Erlebnispädagogik-Projekte - Gruppe 3

1. Projekt Was ist dein Vorhaben? Was soll passieren? Vertrauen stärken - Neues Sicherungsgerät (Tube) fürs Klettern einführen.		2. Zweck & Motivation Warum braucht es das Projekt? Was motiviert dich, es anzugehen? Klettern am Felsen (draußen) ermöglichen.		
3. Beteiligte Wer ist alles beteiligt? Wer muss einbezogen werden? Teilnehmenden (Jugendgruppe), Anleiter*innen (3 bis 4 Jugendleiter*innen), Eltern	4. Ziele Was soll mit dem Projekt erreicht werden? Was soll nach der Durchführung anders sein? Welche Reflexionsschwerpunkte wird es geben? Vertrauen aufbauen, Selbstbewusstsein schaffen, Sicherungsgerät kennen lernen, Gefahren (& Unfälle) erkennen und vermeiden, Sicherheit (klare Sprache)	5. Zielgruppe Für wen wird das Projekt gestaltet? Wie sieht diese Zielgruppe aus? Jugendlichen /Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, 8 Kinder	7. Aktivitäten/ Leistungen Was soll in dem Projekt stattfinden? Welche Inhalte soll es haben? 1) Gerätvorstellung, Vorführung, Trockenübung am Boden, Gruppenarbeit (2er), -> Reflexion (was klappt gut, was klappt noch nicht so gut?) 2) Übungsaufgaben an der Wand in 3er Gruppen - wenn Gruppe bereit ist, Partnercheck (Sicherheit), Sturzübung mit Trainer*in -> Reflexion	8. Zeitliche Ressourcen Wie groß ist/ wie lange geht das Projekt? Wie viel Zeit für Planung? 90 min, 1 x wöchentlich
		6. Nutzen für Teilnehmende Welchen Gewinn sollen die Teilnehmenden aus dem Projekt erzielen? Sicherungsgerät und Sicherheitsaspekte beherrschen, Entwicklung von Vertrauen		9. Materielle Ressourcen Welches Material wird benötigt? Was ist das? Was fehlt? Seil, Gurte, Kletterschuhe, Sicherungsgeräte

10. Risiken/ Beschränkungen/Grenzen/ Sicherheit

Worauf sollte geachtet/ was sollte vermieden werden?
Welche Grenzen gibt es? Welche Sicherheitsvorkehrungen muss es geben?

11. Möglichkeiten/ Chancen

Welche Möglichkeiten birgt das Projekt? Welche Lernchancen gibt es? Wie kann es evtl. weitergehen?